

Sicherheit für alle Fälle



MSc

Security and Safety Management



Universitätslehrgang, Master of Science – MSc
9 Modulwochen in 4 Semestern, berufsbegleitend

Donau-Universität Krems
www.donau-uni.ac.at/zpi

Verantwortung mit Kompetenz

Vorsorge für die Sicherheit von Personen, Sachwerten und betrieblichen Abläufen kann professionell nur durch entsprechend ausgebildete und erfahrene ManagerInnen stattfinden.

Managementkompetenz für eine sichere Nutzung ist der Fokus des Lehrganges, damit soll die Basis gelegt werden, das Thema Sicherheit ganzheitlich und interdisziplinär in Organisationen zu integrieren. Eine professionelle Vorbereitung für Notfälle und Katastrophen wird gewährleistet. **Security and Safety Management** umfasst die präventive Gestaltung von Sicherheit und die Gefahrenabwehr unter Zuhilfenahme von personellen und technischen Ressourcen.

Die internationalen und nationalen Entwicklungen zeigen den Bedarf an kompetenten Spezialisten in diesem Bereich und machen es für Unternehmen und Organisationen unerlässlich auch Führungskräfte dafür einzusetzen. Unsere bisherigen AbsolventInnen belegen durch ihre berufliche Weiterentwicklung eine nachhaltige Erneuerung der Unternehmenskultur.

„Vor allem die praxisorientierte einmalige Verbindung von Security- und Safetyaspekten und der modulare und dadurch für berufsbegleitendes Lernen optimale Aufbau des Lehrganges haben in der universitären Fortbildungslandschaft neue Standards gesetzt.“

Der Lehrgang vernetzt Absolventen bis weit über diese Ausbildung hinaus, setzt neue Standards für Sicherheitsexperten, professionalisiert die Sicherheitswelt und bildet daher eine wertvolle Grundlage für weiteren beruflichen Aufstieg.“



Mag. **Andreas Wieselthaler**, MSc
Direktor des Bundesamtes zur Korruptionsprävention und Korruptionsbekämpfung
im Bundesministerium für Inneres



Nutzen für die TeilnehmerInnen

- > Managementkompetenz für eine
- > Ganzheitliche und interdisziplinär
- > Professionelle Vorbereitung für N
- > Umfassendes Netzwerk im Siche

Eine Weiterbildung für:

- > Sicherheitsverantwortliche von U
- > Sicherheitsdienstleister
- > Sicherheitsplaner (Architekten, Z
- > Sicherheitsindustrie
- > Riskmanager
- > Facility Manager
- > Manager öffentlicher und kommu



„Das Wirtschaftsleben verlangt höchste Professionalität. Dies sollte auch auf Sicherheitsbeauftragte in Unternehmen und Betrieben zu treffen. Daher die Idee, Sicherheitsprofis auszubilden. Universitär, zu Managern der Sicherheit. Der Donau-Universität KREMS ist zu gratulieren, dass sie die Bedeutung dieser Idee erkannt und sie umgesetzt hat. So verlassen jährlich bestens ausgebildete Sicherheitsakademiker KREMS, um mit ihrem Wissen der „Sicherheit“ in der Wirtschaft zu deren Vorteil einen besseren Stellenwert zu verschaffen. Eine Erfolgsgeschichte!“



Mag. Michael Sika
Generaldirektor für die öffentliche Sicherheit i.R.

> Module

Men und deren Organisationen

ne sichere Nutzung von Gebäuden
inäre Integration in Organisationen
ür Notfälle und Krisen
herheitsbereich

Modul 1

Interdisziplinäre Grundlagen

1. Semester

- > Lehrgangorientierung
- > Allgemeine Grundlagen
- > Einführung Recht
- > Strategische Ziele von Security and Safety Management

Modul 2

Management- und Sozialkompetenz

1. Semester

- > Selbstmanagement
- > Zielmodell
- > Teambuilding und Mitarbeiterführung
- > Konfliktmanagement
- > Leistung unter Belastung
- > Präsentationstechnik

on Unternehmen und Organisationen

n, Ziviltechniker)

Modul 6

Safety

2. Semester

- > Rechtliche Grundlagen zur Arbeitssicherheit
- > Arbeitsmedizin
- > Arbeitspsychologie
- > Umwelt- Sicherheits- und Gesundheitsmanagementsysteme
- > Safety in der Praxis

Modul 7

Brandschutz

3. Semester

- > Rechtliche Grundlagen zum Brandschutz
- > Brandschutzkonzepte
- > Brandschutztechnische Planung
- > Brandversuche
- > Versicherungen im Brandfall

munaler Einrichtungen

Wissenschaftlicher Beirat

> Bgdr. Dr. **Walter Feichtinger**

Leiter des Institutes für Friedenssicherung und Konfliktmanagement (IFK)
Landesverteidigungsakademie, Bundesministerium für Landesverteidigung
und Sport

> Polizeioberrat **Ralph Garschke**

> Dr. **Anton Hinger**

Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, AUVA

> Mag. **Gabriele Körner**

Unternehmensberaterin, Firma GKNETCOM

> Baurat h.c. Prof. DI **Klaus Moser**

Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger

> OSenRat DI Dr. **Friedrich Perner**

Präsident des Institutes zur Förderung von Brandschutz und Sicherheit

> Dipl.-Verw.W. (FH) **Rudolf Ochs**

Geschäftsführer Ochs Consulting

> Mag. **Michael Sika**

Generaldirektor für die öffentliche Sicherheit i.R.

> **Michael Zoratti**, MSc

Geschäftsführender Gesellschafter der Firma SecureLINE Sicherheitsconsulting
Vorstandsmitglied des Kuratoriums Sicheres Österreich



Modul 3

Managementkonzepte für die Sicherheit - Risikomanagement

1. Semester

- > Allgemeine Managementmethoden
- > Rahmenbedingungen für Sicherheitsprojekte
- > Organisationsstrukturen und Geschäftsprozesse
- > Methoden des Risikomanagements
- > Unternehmensführung
- > Betriebswirtschaftslehre

Modul 4

Betriebliche Kriminalität - IT-Sicherheit

2. Semester

- > Organisierte Kriminalität
- > Wirtschaftskriminalität
- > Betrugsschemata
- > Innerbetriebliche Kriminalität
- > Grundlagen der IT-Sicherheit

Modul 5

Krisenmanagement

2. Semester

- > Entscheiden und Handeln in Krisensituationen
- > Normen im Krisenmanagement
- > Krisenmanagementkonzepte
- > Führen in der Krise
- > Strukturiertes Szenariotaining

Modul 8

Sicherheitstechnik

3. Semester

- > Kommunikationstechnik und Integration
- > Zutrittsysteme
- > Intrusionsschutz
- > Technische Fluchtwegsicherung
- > Videoüberwachungssysteme

Modul 9

Sicherheitskonzepte und -dienstleistungen

3. Semester

- > Sicherheitsplanungsprozess
- > Vergabeverfahren bei Sicherheitsdienstleistungen
- > Aufbau eines ganzheitlichen Sicherheitskonzeptes

Ziel ist es, in Form eines ganzheitlichen Sicherheitskonzeptes die erlernten Inhalte und Methoden aus den Modulen 1-8 anhand eines praktischen Beispiels in der Rolle eines externen oder internen Dienstleisters zu integrieren.

Modul 10

Master Thesis

4. Semester

Die Master Thesis ist die theoretisch oder praktisch fokussierte wissenschaftliche Abschlussarbeit aus dem Themenbereich Security and Safety Management mit individueller fachlicher Betreuung. Das vierte Semester dient zur Erarbeitung der Master Thesis und ist vorlesungsfrei.

Die Beurteilung erfolgt im Rahmen einer Präsentation und Verteidigung der Master Thesis vor einer Prüfungskommission.



Kooperationspartner

AUVA - Allgemeine Unfallversicherungsanstalt
BMI - Bundesministeriums für Inneres
FHVD - Fachhochschule für Verwaltung und Dienstleistung, Altenholz
KfV - Kuratorium für Verkehrssicherheit
KSÖ - Kuratorium Sicheres Österreich
ICC - International Chamber of Commerce
IPA - International Police Association
LVAk - Landesverteidigungsakademie
ÖVE - Österreichischer Verband für Elektrotechnik
ÖZS - Österreichische Zertifizierungsstelle Sicherheitstechnik
Seibersdorf Labor GmbH, Radiation Safety and Application
VSÖ - Verband der Sicherheitsunternehmen Österreichs
VVO - Verband der Versicherungsunternehmen Österreichs
VKÖ - Vereinigung Kriminaldienst Österreich



Kerberos

Die Firma Siemens stiftet für die beste Master Thesis des Lehrganges einen Preis – den „Kerberos“. Kerberos ist jener dreiköpfige Hund aus der griechischen Mythologie, der dafür sorgte, dass niemand aus der Unterwelt heraus- und niemand hineinkam.

Dauer

2 Jahre bzw. 4 Semester, 9 Modulwochen

Abschluss

Abschluss mit dem akademischen Grad **„Master of Science, MSc“**
90 ECTS

Unterrichtssprache

Deutsch

Studiengebühr

EUR 13.900,-* für das gesamte Programm, keine MWSt.

Reise- und Aufenthaltskosten sind nicht inkludiert.

* Absetzbarkeit durch Bildungsfreibeträge oder Werbungskosten

Einzelmodul

Die Module sind nach Maßgabe der freien Plätze auch einzeln belegbar.

Die Teilnahmegebühr für ein Einzelmodul beträgt **EUR 1.690,-** (keine MWSt., Reise- und Aufenthaltskosten sind nicht inkludiert).

Zulassungsvoraussetzungen

Angesprochen sind AbsolventInnen von Grundstudien wie Architektur, Bauingenieurwesen, Raumplanung, Maschinenbau, Elektrotechnik und Wirtschaftsingenieurwesen. Zusätzlich sollte eine mindestens zweijährige einschlägige Security and Safety Management Berufserfahrung vorliegen. Weiters sind jene Personen zugelassen, die eine allgemeine Universitätsreife bzw. einschlägige Studienberechtigung oder eine Gewerbeberechtigung aus dem Bereich der Sparten Disziplin des Security and Safety Managements vorweisen können und darüber hinaus über eine mindestens siebenjährige qualifizierte Berufserfahrung verfügen. Zulassungsvoraussetzung ist in jedem Fall die positive Ablegung des schriftlichen Bewerbungsverfahrens (Kompetenzbilanz) und eine Zuverlässigkeitsüberprüfung. Für NichtakademikerInnen ist der Besuch eines zweitägigen Proseminars „Wissenschaftliches Arbeiten“ verbindlich, für AkademikerInnen optional.

Bewerbungsverfahren

Im ersten Teil werden Ziele und Beweggründe der BewerberInnen, das Ausbildungs- und Erfahrungsprofil sowie die persönlichen Interessen am Security and Safety Management Programm erfasst. Im zweiten Teil stehen die persönliche Kompetenzbilanz sowie ein persönliches Bewerbungsgespräch.

Persönliche Beratung und Bewerbung

Lehrgangsleitung

Maria Lukas, MSc

Lehrgangsassistentenz

Daniela Zeitelhofer

Donau-Universität Krems

Zentrum für Praxisorientierte Informatik

Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30

3500 Krems, Austria

Tel. +43 (0)2732 893-2393

Fax +43 (0)2732 893-4304

Mobil +43 (0)664/834 00 33

ssm-course@donau-uni.ac.at

www.donau-uni.ac.at

Persönliche Beratung in Deutschland

Rudolf Ochs, Dipl.-Verw.W. (FH)

Ochs Consulting

Tel. +49 (0)2361 4865-27

rudolfochs@aol.com

Persönliche Beratung in der Schweiz

Markus Spinnler, MBA, MSc

Siemens Switzerland Ltd.

Security Academy

Tel. +41 (0)41-724 43 95

markus.spinnler@siemens.com



Die **Donau-Universität Krems** ist spezialisiert auf universitäre Weiterbildung und bietet exklusive Aufbaustudien in den Bereichen • Wirtschaft und Management, • Kommunikation, IT und Medien, • Medizin und Gesundheit, • Recht, Verwaltung und Internationale Beziehungen, • Kultur- und Bildungswissenschaften sowie • Bauen und Umwelt. Mehr als 5.000 Studierende aus 60 Ländern leben die Philosophie des Lifetime Learning und absolvieren ein Studium an der Universität für Weiterbildung. Krems liegt – 80 km von Wien entfernt – in der einzigartigen Natur- und Kulturlandschaft Wachau, die zum Weltkulturerbe der UNESCO ernannt wurde.

Lifetime Learning.

Security and Safety Management in Krems wird unterstützt von



SIEMENS



Impressum:

Herausgeber: Donau-Universität Krems, Zentrum für Praxisorientierte Informatik

Fotos: Cover: Landeswärmzentrale Tulln, Archiv/Donau-Universität Krems, A. Haiden, www.stickerfotografie.com,

Druck: 09/2010; Änderungen vorbehalten